



## Friedrich Wilhelm von Steuben.

Geb. 15. Nov. 1730, gest. 28. Nov. 1794.

Lebensbild von Dr. Hugo Schramm.

Wenn wir in den Geschichtserzählungen von dem Selbständigkeitskampfe lesen, den die Vereinigten Staaten von Nordamerika in dem letzten Viertel des vorigen Jahrhunderts bestanden, so hören wir vor Allem die Anstrengungen des „hochherzigen“ Frankreich zu Gunsten des aufstrebenden neuen Freiheitslandes preisen. Man berichtet uns, daß dieses Frankreich den Neuenglands-Staaten nicht nur mit seinen Sympathien und frommen Wünschen zur Seite gestanden, sondern daß ihnen in ihrer höchsten Noth alsobald auch ausgezeichnete Männer, ein Lafayette obenan, zu Hülfe geeilt seien, bevor noch die Vorsicht der Staatslenker offenkundig habe Partei für die abgefallenen Kolonien Großbritanniens nehmen und den hart bedrängten Aufständigen Unterstützung durch kriegerische Beihülfe leisten können. Wir hören ferner, daß den um die höchsten Güter eines Volkes ringenden Bürgern einer neuen Welt, selbst aus der Adelsrepublik Polen, in der Person eines edlen Patrioten, in Thaddäus Kosciuszko, ein Helfer erstanden.

Dagegen lesen wir, daß aus den deutschen Gauen nur Kriegsknechte zur Unterdrückung jenes freiheitliebenden Volkes entfendet worden, in jenen nach preussischem Muster wohlenergerzinten Regimentern, welche um reichen

Sie große Bürger.